

# Fischer.Consulting – Mitbestimmung im Betrieb Ihr Anbieter für Inhouse-Seminare

---

## Umstrukturierung von Unternehmen und Betrieb. Umwandlungsgesetz, Betriebsübergang, Betriebsänderung.

**Empfohlene Veranstaltungsdauer:** 3 Tage

**Zielgruppe:** BR-Gremium und Mitglieder von GBR und Wirtschaftsausschuss

### **Aufklärungs- und Auskunftspflichten des ArbG gegenüber Wirtschaftsausschuss, GBR und BR-Gremium**

- Unbestimmte Rechtsbegriffe im BetrVG: rechtzeitig und umfassend, Vorlage von Unterlagen, Einsicht nehmen
- Unzulängliche Aufklärung - Sanktionsmittel von BR und GBR
- Priorität Aufklärungspflicht gegenüber dem Wirtschaftsausschuss (WA)
- Rechtsgrundlagen Arbeit WA

### **Die Unternehmensumwandlung**

- Einzelrechtsnachfolge und Gesamtrechtsnachfolge
- Arten der Umwandlung durch Gesamtrechtsnachfolge - Verschmelzung von Unternehmen (Fusion), Spaltung, Ausgliederung
- Die Schutzvorschriften im Umwandlungsgesetz

### **Betriebsübergang und Folgen für die Arbeitsverträge der Beschäftigten**

- Die Rechtsgrundlage: § 613a BGB
- Betriebsübergang – Beispiele
- Kriterien zur Bestimmung eines Betriebsübergangs
- Die Rechtsfolgen eines Betriebsübergangs
  - Übergang des Arbeitsverhältnisses
  - Tarifvertragliche Regelungen
  - Betriebsvereinbarungen
  - Kündigung wegen Betriebsübergangs

- Verschlechterungen durch Branchenwechsel
- Schutz durch Bezugnahmeklauseln im Arbeitsvertrag
- Widerspruchsrecht des Arbeitnehmers – Auswirkungen

### **Die Betriebsänderung**

- Gesetzliche Fälle nach § 111 BetrVG
- Besonderer Fall der Betriebsaufspaltung
- Anspruch auf Berater
- Fälle aus dem Leben

### **Interessenausgleich und Sozialplan**

- Was ist im Interessenausgleich zu regeln?
- Der Sozialplan - wann ist er erzwingbar?
- Welche Regelungen sind notwendig - bei Versetzung, bei Kündigung
- Beispiele aus Sozialplänen

Gerne passen wir die hier vorgeschlagenen Inhalte dieses Seminars den Vorkenntnissen und Fragen in Ihrem Gremium und den besonderen Gegebenheiten Ihres Unternehmens an.

**Referent:** Gerd Fischer

---

Der **Tagessatz** richtet sich nach der Komplexität der Umstrukturierung, der Größe des Unternehmens bzw. des Betriebs sowie der Anzahl der TeilnehmerInnen.

**Wir unterbreiten Ihnen gerne ein Angebot.**

**Hinzu kommen** die Anfahrtskosten mit der DB AG und ggfls. die Hotelübernachtung.

**Der Arbeitgeber stellt** den Seminarraum mit Flipchart, Overheadprojektor, Leinwand und 2 Pinwänden sowie die Tagungsgetränke und die Mittagessen und Pausensnacks für die TeilnehmerInnen und den Referenten.